



## **PRESSEINFORMATION**

05.06.2013

### **Deutscher Nationalpreis 2013 an Jugendfeuerwehren verliehen**

#### **Würdigung ehrenamtlichen Engagements und gesellschaftlicher Integrationsleistung**

**Potsdam-Groß Glienicke / Hamburg – Im Großen Festsaal des Hamburger Rathauses wurde heute den bundesweit 18.000 Jugendfeuerwehren der Deutsche Nationalpreis 2013 verliehen. Preisträger ist damit auch die Jugendfeuerwehr Groß Glienicke. Mit dem Preis würdigt die Deutsche Nationalstiftung das ehrenamtliche Engagement und die gesellschaftliche Integrationsleistung der Jugendfeuerwehren. Stellvertretend für die Jugendfeuerwehr Groß Glienicke nahm aus Brandenburg/Groß Glienicke der stellvertretende Landesjugendfeuerwehrwart Jan von Bergen an der Preisverleihung teil.**

„Wir freuen uns sehr darüber, dass der Preis an jede Jugendfeuerwehr und damit auch an die Jugendfeuerwehr Potsdam geht“, sagte Jan von Bergen, stellvertretender Landesjugendfeuerwehrwart. „Der Preis ist ein tolles Zeichen für das ehrenamtliche Engagement der Mädchen und Jungen und das der Betreuer, die dieses Hobby ermöglichen.“ Die Jugendorganisationen der Feuerwehren bieten ein vielfältiges Freizeitangebot für Mädchen und Jungen bereits ab 6 Jahren. Neben dem Kennenlernen der Feuerwehrtechnik stehen dabei vor allem die allgemeine Jugendarbeit mit Sport, Freizeitfahrten sowie sozialen und kreativen Projekten im Mittelpunkt. Die Jugendfeuerwehren setzen sehr auf die aktive Mitbestimmung durch die Mädchen und Jungen, um so zur demokratischen Entwicklung und einem offenen gesellschaftlichen Miteinander beizutragen. Für die deutschen Feuerwehren ist die Jugendfeuerwehr die wichtigste Nachwuchsquelle.

In der Begründung zur Preisverleihung heißt es unter anderem: „Die Jugendlichen erleben Gemeinschaft und Zusammengehörigkeitsgefühl mit Pflichten, Rechten und Erfolgen. Sie übernehmen Verantwortung und haben Spaß bei gemeinsamen Freizeitunternehmungen. Sie lernen schon in jungen Jahren die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehren als unverzichtbare gesellschaftliche Institution kennen und können ihre erworbenen Kenntnisse später dort oder an anderer Stelle verwenden.“

**Johann Peter Schäfer**, Bundesjugendleiter der Deutschen Jugendfeuerwehr sagte bei der Verleihung: „Wir sind stolz, dass die Deutsche Nationalstiftung mit dem Preis das ehrenamtliche Engagement für und von Kindern und Jugendlichen würdigt. Der Preis trägt dazu bei, dieses Engagement in der Öffentlichkeit noch sichtbarer zu machen und die Wertschätzung dafür zu stärken. Eine funktionierende Gesellschaft braucht soziale Kompetenzen und bindet auch Außenstehende ein, beides lernen die Mädchen und Jungen in den Jugendfeuerwehren. Neben dem Spaß, den sie dort mit Freunden haben, trägt dieses Hobby so zur Persönlichkeitsentwicklung bei und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.“



LANDES  
JUGENDFEUERWEHR  
BRANDENBURG

### **Eine Vignette für die Preisträger**

Damit die Jugendfeuerwehren ihre Auszeichnung besser in der externen und internen Kommunikation für sich nutzen können, stellt die Deutsche Nationalstiftung ihnen eine Vignette zu Verfügung.



### **Die Deutsche Nationalstiftung**

Die von Helmut Schmidt 1993 gegründete überparteiliche, unabhängige und gemeinnützige Deutsche Nationalstiftung will das Zusammenwachsen Deutschlands fördern, die nationale Identität der Deutschen bewusst machen und die Idee der deutschen Nation als Teil eines vereinten Europas stärken. Sie veranstaltet internationale Jugendprojekte, Tagungen, Diskussionsforen und vergibt seit 1997 jährlich den mit 50.000 Euro dotierten Deutschen Nationalpreis an Menschen und Institutionen, die sich um die Ziele der Stiftung beispielhaft verdient gemacht haben.

### **Ihre Ansprechpartner für Rückfragen:**

Landesjugendfeuerwehr Brandenburg  
André Ragohs  
Holzmarktstr. 6  
14467 Potsdam  
Telefon: + 49 331 20148952  
E-Mail: ljb@ljf-bb.de

### **FOTOS**

**Honorarfreie Pressefotos von der Verleihung finden Sie als Download unter:  
[www.austausch.dialog-pr.com/LJF](http://www.austausch.dialog-pr.com/LJF)**

### **Bildunterschrift beiliegendes Foto (v.l.n.r.):**

**Jan von Bergen, Stellv. Landesjugendfeuerwehrwart Brandenburg**  
**Marcel Burkhardt, Landesjugendsprecher Brandenburg**  
**André Ragohs, Landesjugendfeuerwehrwart**  
**Maxi-Claire Hiltmann, Landesjugendsprecher Brandenburg**  
**Dr. Dirk Reimers, Geschäftsführer Deutsche Nationalstiftung**